



Deutsches Technikmuseum, Trebbiner Str. 9, 10963 Berlin

Franziska Schultze  
Telefon 030-90 254-102  
Fax 030-90 254-175  
e-mail schultze@sdtb.de

15. Juni 2011

## **Technikmuseum macht in den Ferien kräftig Wind Sommerferienprogramme der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin**

Endlich Ferien – Ende Juni beginnen in Berlin die Sommerferien. Die Häuser der Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin bieten auch in diesem Jahr allen Kindern und Jugendlichen ein breites Spektrum an Ferienprogrammen.

Im Deutschen Technikmuseum dreht sich in den Ferien alles um den Wind. Kleine Entdeckerinnen und Entdecker können bei verschiedenen Programmen im Museumspark und in den Ausstellungsräumen nicht nur viel Neues über den Wind erfahren, sondern auch selbst experimentieren, basteln und erfinden. Das Ferienprogramm ist Vorbote der neuen Sonderausstellung WINDSTÄRKEN, die voraussichtlich im Herbst 2011 eröffnet werden soll. Es wird die erste große Ausstellung sein, die sich dem Wind und seiner Energie widmet. Die ganze Vielfalt des Phänomens Wind wird dabei unterhaltsam präsentiert – von seinem Einfluss auf Natur, Kunst und Kultur bis hin zur Idee, die Kraft des Windes für die Energieversorgung zu nutzen.

Auch in den anderen Häusern der Stiftung gibt es in den Ferien viel zu erleben. Das Science Center Spectrum bietet verschiedene Workshops an, in denen experimentiert werden kann. In der Archenhold-Sternwarte werden unter anderem Sonnenuhren gebaut, und im Zeiss-Großplanetarium erfährt man alles über die Sonne, Planeten und Sterne.

### **Deutsches Technikmuseum**

#### **Windstärke 3**

Das Deutsche Technikmuseum macht kräftig Wind beim Experimentieren und Erfinden. Täglich gibt es ein anderes Experiment, und der Wind und seine Energie werden immer wieder neu entdeckt – nicht nur in den Ausstellungen, sondern auch im Museumspark. Dort wird außerdem gemeinsam an einem „Windwundermobile“ gebaut, das bis zum Ende der Ferien ständig verändert und ergänzt wird. Für Kinder von sechs bis zehn Jahren.

5. bis 28. Juli 2011, immer Dienstag bis Donnerstag von 9.00 bis 15.30 Uhr

Dienstags, 9.00 - 15.30 Uhr

Modul 1: Wind und Energie

Mittwochs, 9.00 - 15.30 Uhr  
Modul 2: Wind und Natur

Donnerstags, 9.00 - 15.30 Uhr  
Modul 3: Wind und Bewegung

Es können ein, zwei oder alle drei Module gebucht werden. Gruppenanmeldungen willkommen. 5,- / Tag / Kind inkl. Museumseintritt. Bitte Essen und Trinken mitbringen.

Weitere Infos und Anmeldung ab 15. Juni auf [www.sdtb.de](http://www.sdtb.de) oder unter:  
030/902 54-178 (Dienstag bis Donnerstag, 12 bis 15 Uhr)

### **Drachen machen**

In der Familienwerkstatt werden eigene Drachen entwickelt. Dabei wird auf Fertigbausätze verzichtet und lieber selber getüftelt. Fachkundige Bastler stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Für Kinder ab vier Jahren und ihre Begleitung.

10. Juli bis 7. August 2011, Sonntags von 15 bis 17 Uhr

4,- Materialkosten pro Drachen zzgl. Museumseintritt (ab 15 Uhr freier Eintritt für Kinder).

Informationen und Anmeldung ab 15. Juni 2011 auf [www.sdtb.de](http://www.sdtb.de) oder unter:  
030/902 54-178 (Dienstag bis Donnerstag, 12 bis 15 Uhr)

## **Science Center Spectrum**

### **Wie funktioniert ein Elektromotor?**

Mit Kupferdraht, Magnet und Lötzinn bauen 8- bis 14-Jährige einen einfachen Elektromotor.

Freitag, 1. Juli, 14.00 bis 15.30 Uhr

Sonntag, 3. Juli, 10.30 bis 12.00 Uhr

### **Die Welt ist bunt!**

Farbenfrohe Experimente zur Natur von Farbe für 6- bis 8-Jährige.

Dienstag, 2. August, 14.00 bis 15.30 Uhr

Mittwoch, 3. August, 10.30 bis 12.00 Uhr

### **Wie warm ist deine Nasenspitze?**

Experimente zu Wärme und Temperatur für 8- bis 12-Jährige.

Freitag, 5. August, 10.00 bis 11.30 Uhr

### **Begrenzte Platzanzahl bei allen Workshops des Sommerferienprogramms!**

Gruppenanmeldung nicht möglich! Rechtzeitige Anmeldung unter [spectrum@sdtb.de](mailto:spectrum@sdtb.de) oder Tel. 030/902 54-284 erforderlich! 3,- zzgl. Museumseintritt.

Zusätzliche Infos: [www.sdtb.de](http://www.sdtb.de)

**Kälter als kalt**

»Coole« Versuche bei minus 196 Grad Celsius. Experimental-Vorführung für Jung und Alt.

Donnerstag, 14. Juli, bis Sonntag, 17. Juli, und Dienstag, 9. August, bis Sonntag, 14. August, jeweils 11.30, 14.30, 15.30 und 16.30 Uhr

Dauer ca. 20 min. Nur Museumseintritt.

**Archenhold-Sternwarte****Als der Mond zum Schneider kam**

Viel Ärger hatte der Schneider, als eines Tages der Mond zu ihm kam, um sich eine Jacke zu bestellen. Denn obwohl Meister Fingerhut genau gemessen und gut genäht hatte, passte die Jacke bei der Anprobe nicht. Warum der Mond bald schlank, dann wieder dick aussieht, manchmal am Himmel zu sehen ist und manchmal nicht, erfahren Kinder in unserer unterhaltsamen Mondkunde für 8- bis 10-Jährige.

Donnerstag, 7., 14., 21., 28., Juli; 4., 11., August; 6., 13., Oktober; 15 Uhr

**Ferienworkshop: Wir bauen eine Sonnenuhr**

Im Kleinplanetarium können Jugendliche den Geheimnissen des Sonnenlaufs auf die Spur kommen. Hier wird erklärt, wie und warum die Sonne ihren Stand am Himmel ändert, und warum die Astronomen drei verschiedene Tageszeiten kennen. Anschließend wird die Sonne genutzt, damit sie uns verlässlich die Tageszeit anzeigt. Dazu werden einige pfiffige Tricks verraten und jeder Teilnehmer kann eine Sonnenuhr bauen.

Mitzubringen sind: ein Zeichenblock A3, ein harter und ein weicher Bleistift, Zirkel, Lineal und Geodreieck, Bunt- oder Filzstifte, ein Farbkasten.

Max. sechs Teilnehmer, ab 14 Jahre.

Montag, 4. Juli bis Mittwoch, 6. Juli, 10 bis 14 Uhr

**Zeiss-Großplanetarium****Im Jahreskreis der Sonne** (Kinder von sechs bis neun Jahren)

Fast jeden Tag sehen wir die Sonne am Himmel. Sie gibt uns Licht und Wärme, ohne sie gäbe es gar kein Leben. Sie bestimmt unseren Tagesablauf. Im Planetarium erleben wir den Jahreslauf der Sonne und erfahren, weshalb die Tage im Sommer lang und im Winter kürzer sind, und wie sich die Natur im Wechsel der Jahreszeiten verändert.

Samstag, 6. August, 15 bis 16 Uhr

Mittwoch, 10. August, 11 bis 12 Uhr

Donnerstag, 11. August, 14 bis 15 Uhr

**Sterne, Nebel, Feuerräder** (Kinder von acht bis zwölf Jahren)

Was ist das blinkende Gewimmel am Firmament? Wie weit sind die Sterne von uns entfernt? Wie lange wäre man zu ihnen unterwegs, wollte man zu ihnen reisen? Stehen wir Menschen mit der Erde in der Mitte der Welt? Antworten auf viele Fragen, die wir uns beim Anblick des Sternenhimmels stellen, gibt unsere Kinderveranstaltung unter dem Sternenzelt des Zeiss-Großplanetariums.

Samstag, 6. August, 17 bis 18 Uhr

Dienstag, 9. August, und Freitag, 12. August, 11 bis 12 Uhr

Mittwoch, 10. August, 14 bis 15 Uhr

**Der kleine Sternentraum** (Kinder von fünf bis acht Jahren)

Der kleine Moritz erlebt, begleitet von zwei unternehmenslustigen Sternschnuppen, eine abenteuerliche Reise durch unser Sonnensystem. So kann er hinter die Geheimnisse unserer näheren kosmischen Heimat blicken und lernt die Planeten, Kometen und Sternschnuppen kennen.

Sonntag, 7. August, und Dienstag, 9. August, 14 bis 15 Uhr

Donnerstag, 11. August, 11 bis 12 Uhr

**Die große Tour durch die Welt der Planeten** (ab elf Jahre)

Die „Große Tour“ erweckt dank raffinierter Multimedia-Technik den Eindruck eines Raumfluges durch die faszinierende Welt der Planeten mit Zwischenlandungen auf Venus und Mars.

Sonntag, 7. August, 16 bis 17 Uhr

Freitag, 12. August, 14 bis 15 Uhr

**Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: [www.sdtb.de](http://www.sdtb.de).**

**Anschriften**

Deutsches Technikmuseum  
Trebbiner Straße 9  
10963 Berlin

Zeiss-Großplanetarium  
Prenzlauer Allee 80  
10405 Berlin

Archenhold-Sternwarte  
Alt-Treptow 1  
12435 Berlin

Science Center Spectrum  
Möckernstraße 26  
10963 Berlin

Zucker-Museum  
Amrumer Straße 32  
13353 Berlin